

# RATHAUS *aktuell*

250. Ausgabe

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Hohenau an der March

September 2022

## Schulbeginn

Der Schulbeginn stand heuer in einem ganz besonderen Zeichen. Er startete im neuen Schulzentrum. GR Wolfgang Wimmer, GGR Maria Jankowitsch, Jennifer Wimmer, Bürgermeister Wolfgang Gaida, Manfred Böhm, Mittelschuldi-

rektorin Michaela Seidl, Alexandra Katzler, GGR Horst Böhm und GGR Werner Marisch empfingen die Schülerinnen und Schüler mit einem gesunden Apfel, wünschten ihnen sowie allen LehrerInnen ein erfolgreiches Schuljahr.



## aus dem Inhalt

### Sperrmüllabfuhr

Nur mit schriftlicher  
Anmeldung möglich

siehe Seite 2

### Bgm. Wolfgang Gaida

versteht die Fragen zum neuen Schul-  
zentrum und stellt sich ihnen

siehe Seite 3

### Gesundheitsmesse

Heuer ist es endlich wieder so weit,  
dass sie stattfinden kann

siehe Seite 4



besuchen Sie auch: [www.hohenau.at](http://www.hohenau.at)

1. Schriftliche Anmeldung bis 5. Oktober mittels nachstehendem Abschnitt. Per Post, Fax, Abgabe am Gemeindeamt oder Einwurf in den Rathausbriefkasten an die Marktgemeinde Hohenau an der March
2. Sperrmüll auf dem eigenen Grundstück lagern. **Widerrechtliche Ablagerungen auf öffentlichem Grund sind verboten.**
3. Zum vereinbarten Abholtermin muss unbedingt jemand vom Haushalt oder ein Vertreter (Verwandter, Freund, Nachbar) anwesend sein, um dem Gemeindemitarbeiter Zutritt auf das Grundstück zu ermöglichen.
4. Als zusätzliches Service werden auch sperrige Elektroaltgeräte mitgenommen.
5. Andere Abfälle, Altstoffe und Problemstoffe werden im Rahmen dieser Hausabholung nicht mitgenommen und sind deshalb in gewohnter Weise bei den Sammelstellen oder im Altstoffsammelzentrum zu entsorgen.

## Was ist Sperrmüll?

Nur jener Abfall, der aufgrund seiner Größe und nicht Menge, nicht in die je Haushalt bereitgestellten Müllbehälter passt.

Nur Haushaltsmengen bis zu **3 m<sup>3</sup>**, wie zum Beispiel: Fenster, Türen, Polstermöbel, Matratzen, Badewannen, Bettbänke, Teppiche, Gartenmöbel, Schi, Fensterglas, Heraklith- und Gipskartonplatten, Styropordämmplatten, große Fernseher, Waschmaschinen, Kühlgeräte.

## Was ist kein Sperrmüll?

- Normaler Restmüll, Problemstoffe (Eternit, Batterien, Lacke usw.), Bauschutt, Wert- und Altstoffe, Bioabfall, Fahrzeugreifen, Haus- bzw. Wohnungsräumungen, Sperrmüll von Betrieben, Altpapier, Altglas, Plastikflaschen, Metallverpackungen.
- Altschuhe, Altspeseöl und -fette im NÖLI
- Elektro-Altgeräte: Radios, Videorecorder und -kameras, Stereo-Anlagen, Kaffeemaschinen, Bügeleisen, Elektrorasierer, Fön, batteriebetriebene Spielzeuge, Telefonanlagen, Handys, Elektronik- und Elektroschrott.
- Karton- und Wellpappeverpackungen, Schachteln, Packpapier, ...
- Styroporverpackungen wie Styropor-Chips, EPS-Formteile, Folien
- Kanister z.B. von Essig oder destilliertem Wasser, ...
- Getränkekartons in Ökobag und Ökobox



## Anmeldeabschnitt zur Sperrmüllsammmlung

Ich melde meinen Sperrmüll zur Abholung durch die Marktgemeinde Hohenau an der March an, da ich keine Transportmöglichkeit habe, meinen Sperrmüll ins Altstoffsammelzentrum zu bringen.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich weiters, dass mein Sperrmüll bis zur Abholung auf meinem Grundstück gelagert wird und zum Abholtermin jemand anwesend ist, der den Zutritt zum Grundstück ermöglicht.

Bitte Ihren Wunschtermin ankreuzen:

<b>Montag,</b> 10. Okt.	<input type="checkbox"/>	08.00 - 10.00 Uhr	<b>Dienstag,</b> 11. Okt.	<input type="checkbox"/>	08.00 - 10.00 Uhr	<b>Mittwoch,</b> 12. Okt.	<input type="checkbox"/>	08.00 - 10.00 Uhr
	<input type="checkbox"/>	10.00 - 12.00 Uhr		<input type="checkbox"/>	10.00 - 12.00 Uhr		<input type="checkbox"/>	10.00 - 12.00 Uhr
	<input type="checkbox"/>	13.00 - 14.00 Uhr		<input type="checkbox"/>	13.00 - 14.00 Uhr		<input type="checkbox"/>	13.00 - 14.00 Uhr
	<input type="checkbox"/>	14.00 - 16.00 Uhr		<input type="checkbox"/>	14.00 - 16.00 Uhr		<input type="checkbox"/>	14.00 - 16.00 Uhr

Wir werden uns bemühen, das ausgewählte Zeitfenster einzuhalten. Sollten sich, aufgrund zu vieler Anmeldungen, Engpässe ergeben, setzen wir uns rechtzeitig mit Ihnen in Verbindung.

Ihre Daten (Nur vollständig ausgefüllte Anmeldungen können berücksichtigt werden):

Vor- und Zuname:			
Anschrift:			
Telefonnr.: <small>(für Rückfragen)</small>		Was soll abgeholt werden?:	
Datum:		Unterschrift:	

**ANMELDUNG  
bis spätestens  
5. Oktober 2022!**

## Sehr geehrte Hohenauerinnen und Hohenauer!

*Gerade noch rechtzeitig, zumindest in einer Form, dass der Schulbetrieb starten konnte, haben wir das neue Schulzentrum fertiggestellt. Aufgrund der Tatsache, dass das Projekt während Pandemie und Krieg realisiert wurde, konnten weder Bauzeitplan noch Finanzierungsplan zu 100 % eingehalten werden.*

### Fragen Sie ruhig

Dadurch tun sich bestimmt Fragen auf und wie immer stehe ich gerne Rede und Antwort. Es lässt sich ja alles erklären und ich bin froh, wenn ich Missverständnisse oder falsche Eindrücke ausräumen kann. Dass man einen schlechten Eindruck vom neuen Schulzentrum hat, hat sich dieses jedenfalls nicht verdient, auch wenn da und dort noch Nachbesserungen notwendig sind.

### Blaues Auge

Die Befürchtungen, dass aufgrund der globalen Rohstoffknappheit durch die Corona-Krise gleich von Beginn weg alles sehr viel teurer wird, bewahrheitete sich zumindest anfangs nicht. Erst mitten in der Bauphase wirkten sich dann schon Rohstoffknappheit und Teuerungswelle auf das Projekt aus.

Ursprünglich ist man von 4,5 Millionen Euro ausgegangen. Insgesamt landen wir nun bei Projektkosten in Höhe von rund 5,1 Millionen Euro.

Die Mehrkosten sind alles andere als angenehm, aber wir sind noch mit einem „blauen Auge“ davon gekommen. Damit spreche ich darauf an, dass sich der Krieg, ebenfalls mit Teuerungen aufgrund der Energiekrise, noch nicht all zu sehr auf das Projekt ausgewirkt hat und der überwiegende Teil der Finanzierung, nämlich 4,5 Mio. Euro zu noch nie dagewesenen, äußerst günstigen Kreditkonditionen aufgenommen werden konnte.

Die Rückzahlung der Kreditsumme erfolgt „nur“ zu rund 45% durch un-

sere Gemeinde. Der Rest wird über Förderungen aus dem NÖ Schul- und Kindergartenfonds sowie von den anderen Schulgemeinden finanziert.

### Was bekommt man für 5,1 Mille?

Diese durchaus berechtigte Frage wurde mir zum Schulbeginn gestellt und die Antwort ist nicht einfach, weil sehr weitreichend.

### Sicherheit

Das Gebäude der ehemaligen Hauptschule war in die Jahre gekommen und technisch nicht am letzten Stand. Teilweise sogar in sehr bedenklichem Zustand, sodass auch ohne die Zusammenlegung der Schulen dringender Handlungsbedarf gegeben gewesen wäre.

Zuleitungen, Verkabelungen, Stromverteiler, Blitzschutzanlage usw. waren zu erneuern.

Brandschutzabschnitte, Fluchtwegkennzeichnungen und Notbeleuchtungen waren nicht vorhanden oder entsprachen nicht mehr.

Kilometerlange Kabel neu zu verlegen und unzählige Beleuchtungskörper neu anzuschaffen und zu integrieren war die Folge.

Unsere Kinder sind nun aber nicht nur in modernen Bildungseinrichtungen unterwegs, sondern das vor allem auch sicher. Das war in den bisherigen Objekten nicht mehr gegeben, schon gar nicht automationsunterstützt.

### Automatisiert

Im Fall der Fälle geht nun alles automatisch zu, das zu sein muss (Brandabschnitte), alles auf, das auf sein muss (Fluchtwege). Dafür waren hohe Investitionen in Steuerungen und Schaltzentralen erforderlich. Bei zu viel Sonne gehen nun dafür aber sogar über eine Wetterstation automatisch die Jalousien runter, damit der Unterricht nicht beeinträchtigt wird.

### Digitale Schule

Darauf können wir besonders stolz sein. Als eine der ersten, haben wir diese für die Mittelschule vorgeschriebene Maßnahme schon realisiert. Und weil wir schon dabei sind,

auch die Volksschule und sogar schon eine Klasse der Sonderschule ins digitale Schulzeitalter übergeleitet.

Eine noch schnellere Internetverbindung und ein paar Laptops fehlen noch, aber der Anfang ist gemacht.



Weitere große Brocken des Investitionsvolumens stellen die Herstellung des Lifts dar, um einen barrierefreien Zugang für alle zu ermöglichen, sowie neue Sanitäranlagen, Schulküche und ein Physiksaal am neuesten technischen Stand.

### Nicht alles neu

Der Großteil der Schulmöbel ist neu. Möbel, die noch in gutem Zustand waren, werden aber weiter verwendet. Warum wegschmeißen?

Was unter Denkmalschutz stand, durfte nicht erneuert, allerhöchstens angepasst werden.

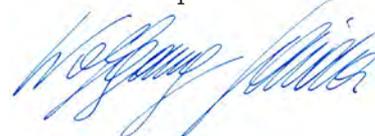
### Schulhof

Rein rechtlich betrachtet, ist der vorhandene Schulhof ausreichend, sonst hätte die Bildungsdirektion dem Projekt nicht zugestimmt.

Damit sind wir jedoch nicht zufrieden, weshalb das viele Grün im ehemaligen Volksschulhof und am Schulinger bis auf Weiteres zur Verfügung stehen wird.

Irgendwann ist es Zeit, für Veränderungen zu sorgen. Unseren Kindern bessere und vor allem modernere Bildungseinrichtungen zur Verfügung zu stellen, war dringend notwendig. Auch wenn noch nicht alles perfekt ist, ein Anfang ist gemacht und weitere Schritte werden folgen, mit Nachjustierungen im Schulzentrum und mit einem Neubau des Kindergartens.

verspricht Ihr



# 6. SOZIAL- & GESUNDHEITSMESSE

SAMSTAG

8. OKTOBER 2022  
10 – 16 UHR  
ATRIUM HOHENAU

11.00 UHR VORTRAG:  
**STÄRKUNG DER GESUNDHEIT  
DURCH BECKENBODENTRAINING**  
LEOPOLDINE RAUSCHER

28 AUSSTELLER ZU DEN THEMEN BETREUUNG, ERNÄHRUNG  
FITNESS, SANITÄTSBEDARF, GESUNDHEIT UND WOHLBEFINDEN

## Öffnungszeiten, Sprechstunden, Parteienverkehr

### BÜRGERMEISTER

täglich, telefonische Terminvereinbarung über das Gemeindeamt erbeten

### GEMEINDEAMT

Montag: 08.00 bis 12.00 Uhr  
Dienstag: 08.00 bis 12.00 Uhr  
und 13.00 bis 18.00 Uhr  
Mittwoch: 07.00 bis 12.00 Uhr  
Donnerstag: 08.00 bis 12.00 Uhr  
Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr

### GEMEINDEBÜCHEREI

jeden Donnerstag, 16.00 bis 19.00 Uhr

### ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

Jänner-Feber: samstags 10-12 Uhr  
März- November: samstags 9-12 Uhr  
mittwochs 14-16 Uhr  
Dezember: samstags 10-12 Uhr  
(ausgenommen Feiertage)

### ÖGB

nach telefonischer Vereinbarung über 0664/614 50 67

### NOTARIN ab 1.2.2022

Mag. Agnes Kien-Lamberg:  
jeden 1. Mittwoch des Monats,  
13.30 bis 15.00 Uhr

### SCHULISCHE NACHMITTAGSBETREUUNG

an Schultagen von 11.30 - 17.00 Uhr  
Info: 0699 / 142 98 311

### MUSIKSCHULE

Informationen und Anmeldungen:  
Mag. Gernot Kahofer 0664 / 35 63 798

### ANWALTSSPRECHSTELLE

jeden 1. Dienstag im Monat  
ab 15.00 Uhr im Sitzungssaal  
Mag. Alexandra Ludwig  
um vorherige Terminvereinbarung  
wird gebeten: Tel.: 01/388 98 10,  
Email: office@ludwig-ra.at

**Impressum:** Medieninhaber und Herausgeber:  
Marktgemeinde Hohenau an der March | Medienrichtung  
im Sinne der NÖ Gemeindeordnung, LGBl 1000 § 38 Abs. 5  
| Für den Inhalt und redaktionell verantwortlich: Bürger-  
meister Wolfgang Gaida, Rathausplatz 1, 2273 Hohenau  
an der March, Tel. 02535 2307-17, Fax 02535 2307-18,  
Email gaida@hohenau.at | eigene Umsetzung

### NÖ Tage der Offenen Ateliers



Werner Kammerer  
Hauptstraße 87

15. Oktober: 14 - 18 Uhr  
16. Oktober: 14 - 18 Uhr

Robert Kosturek  
Alleegasse 11

15. Oktober: 14 - Open End  
16. Oktober: 10 - 12 Uhr  
16. Oktober: 14 - 18 Uhr

### Wir gratulieren zur Geburt

Leonie Jankowitsch am 23. Mai

### Wir gratulieren zur Eheschließung

Emanuela Tomus und David Farcau,  
sowie  
Bethany Toderica und Elias Mos-  
Kovacs,  
die sich am 26. August das JA-Wort  
gaben.

### Todesfall

Gertraute Hnat Jg 1940

Wir sprechen unsere tiefste Anteilnahme aus.